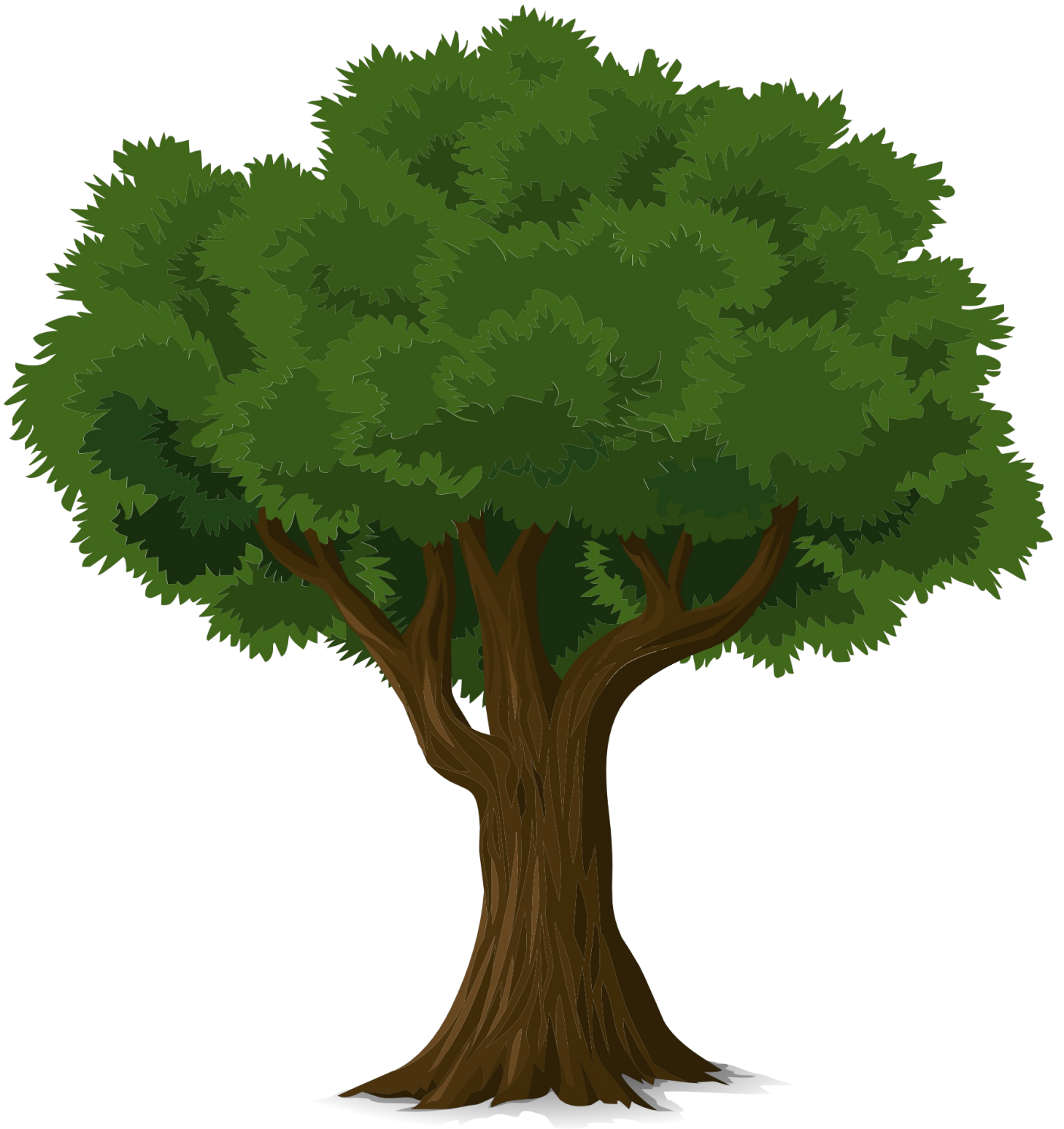


Die Trift-Baum-Rallye



Name: _____

Bäume - die größten Pflanzen der Erde

Bäume werden Hunderte von Jahren alt und verändern sich im Lauf des Jahres.



Im **Frühling**
blühen die
Bäume.



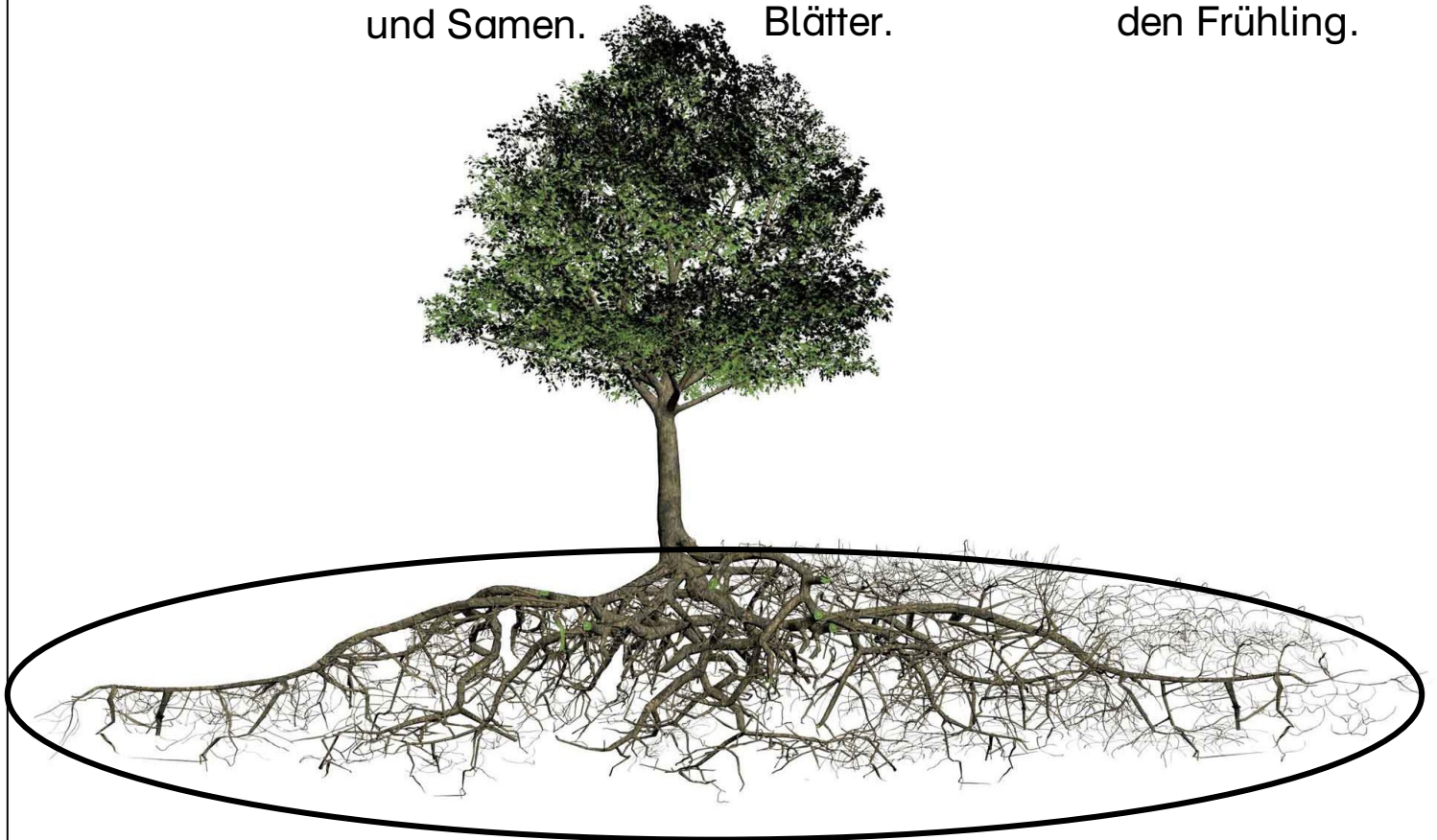
Im **Sommer**
bilden die
Bäume Früchte
und Samen.



Im **Herbst**
verlieren die
Bäume ihre
Blätter.



Im **Winter** sind
die Bäume kahl
und warten auf
den Frühling.

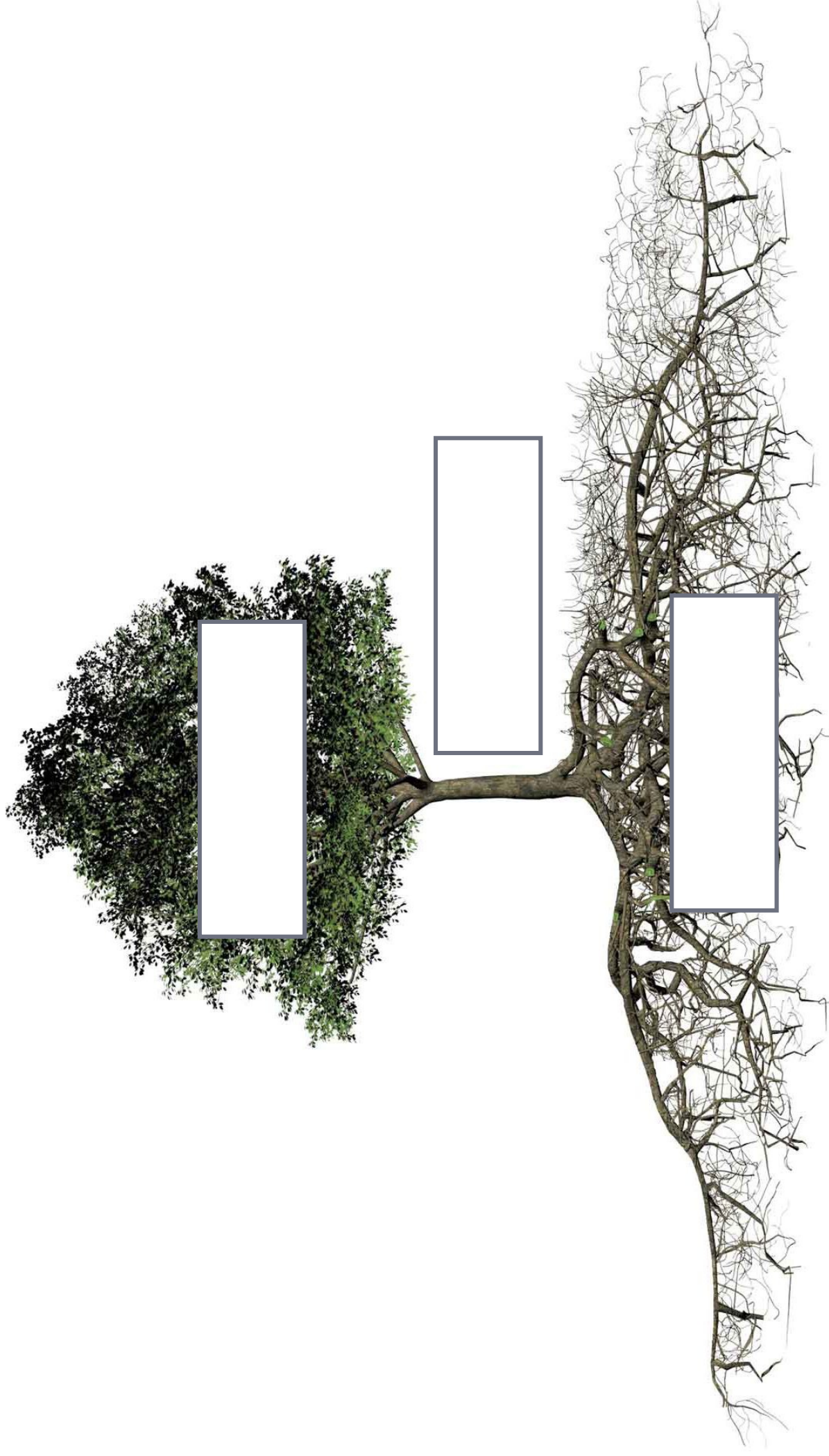


Quelle: <https://greenleaf.de/wie-viel-wurzelraum-braucht-ein-stadtbaum>

Der größte Teil des Baums liegt unter der Erde verborgen. Die meisten Wurzeln sind nicht sichtbar aber sie sind sehr wichtig für das Leben des Baums. Sie sammeln Wasser und Nährstoffe aus der Erde.

Notizen:

Beschrifte die einzelnen Teile des Baums:



Bäume bestimmen

Es gibt verschiedene Baumarten, die wir unterscheiden können. Sie unterscheiden sich in verschiedenen Merkmalen, das heißt, sie sehen anders aus.



Es gibt Bäume mit Nadeln.
Sie heißen **Nadelbäume**.



Es gibt Bäume mit Blättern.
Sie heißen **Laubbäume**.



Bäume bestimmen - Nadelbäume

Wir können Baumarten bestimmen, indem wir sie ganz genau anschauen.

Bei Nadelbäumen zum Beispiel gibt es ganz verschiedene Baumarten mit verschiedenen Nadeln. Sie unterscheiden sich in Größe, Form und Farbe. Hier siehst du verschiedene Nadeln von verschiedenen Baumarten.



Bäume bestimmen - Laubbäume

Wir können Baumarten bestimmen, indem wir sie ganz genau anschauen.

Bei Laubbäumen zum Beispiel, gibt es ganz verschiedene Baumarten mit verschiedenen Blättern. Sie unterscheiden sich in Größe, Form und Farbe. Hier siehst du verschiedene Blätter von verschiedenen Baumarten.



Bäume bestimmen

Frühling

Sommer

Herbst

Winter



Im Sommer können wir die Bäume sehr gut an ihren Blättern erkennen.

Auftrag:

Suche die verschiedenen Bäume im Trift. Sieh dir die Blätter und Nadeln ganz genau an und versuche sie den verschiedenen Baumarten zuzuordnen.

Außerdem sollst du die Stellen auf der Karte markieren, an denen du bekannte Bäume findest.

Mithilfe dieser Legende:

A	Ahorn	Er	Erle	Ki	Kiefer
Bi	Birke	Es	Esche	Lä	Lärche
Bu	Buche	Fi	Fichte	Li	Linde
Eib	Eibe	Ha	Hasel	P	Pappel
Eic	Eiche	Ka	Kastanie	W	Weide

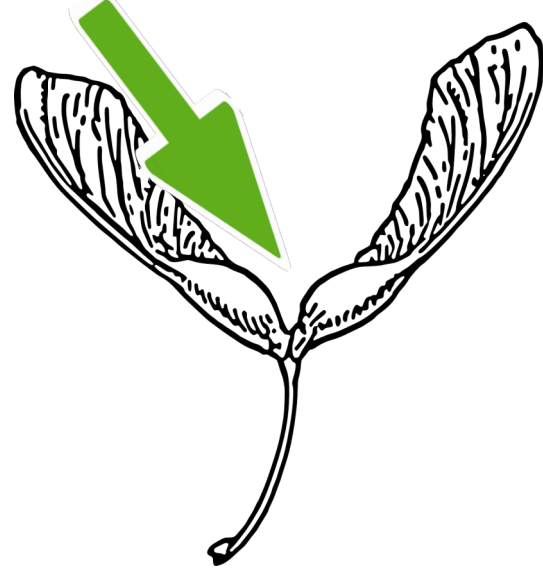
Ahorn

Es gibt über 100 Arten von Ahorn-Bäumen aber sie gehören alle zur gleichen Familie. Diese kleinen Hubschrauber sind die Samen der Ahornbäume. Daraus wachsen wieder neue Bäume.

Suche ein Ahornblatt oder Ahornsamen und trage den Fundort in der Karte ein.

So sehen die Blätter von Ahornbäumen aus.

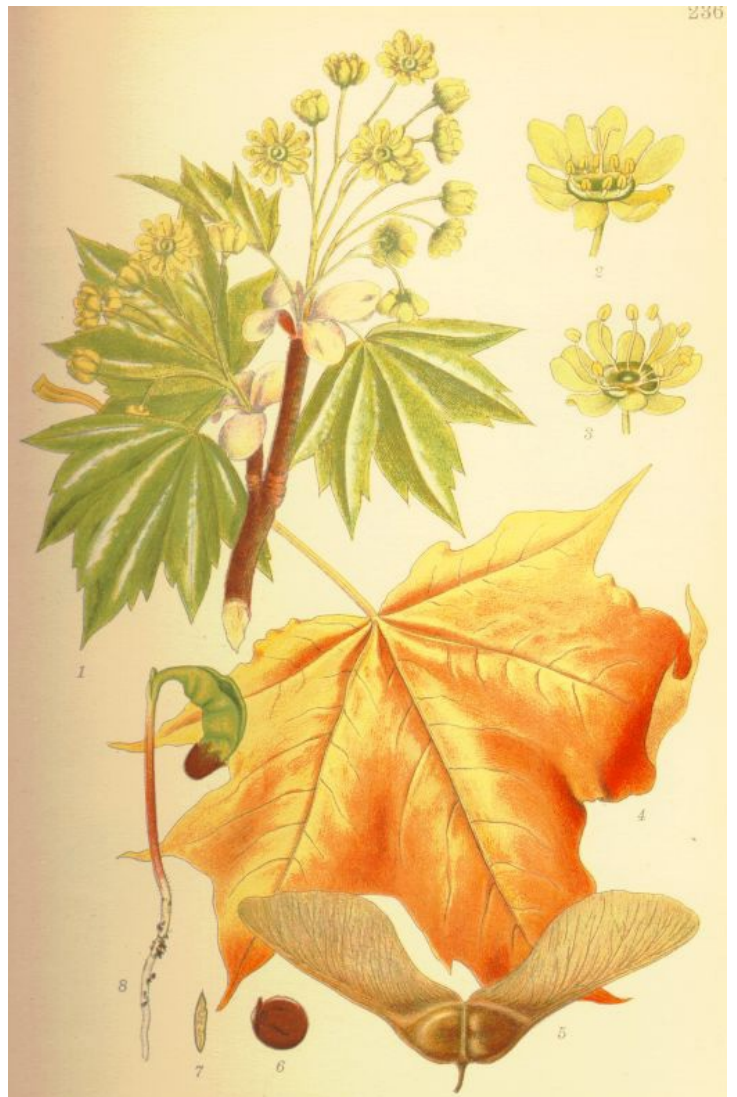
Suche Blätter, die ähnlich aussehen und markiere den Fundort auf der Karte!



Bergahorn



Feldahorn



Birke

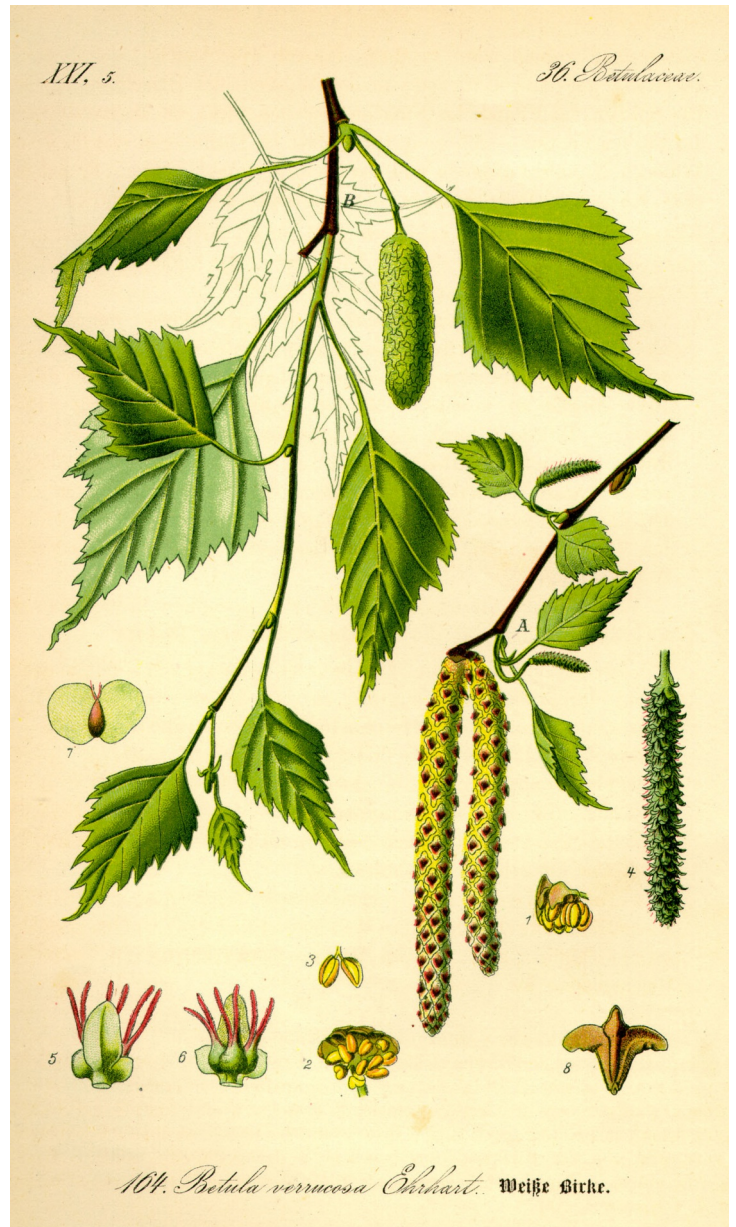
Es gibt ca. 100 Arten von Birken.

Ganz besonders an diesen Bäumen ist die weiße Rinde.

So sehen die Blätter von Birken aus. Suche Blätter, die ähnlich aussehen und markiere den Fundort auf der Karte!



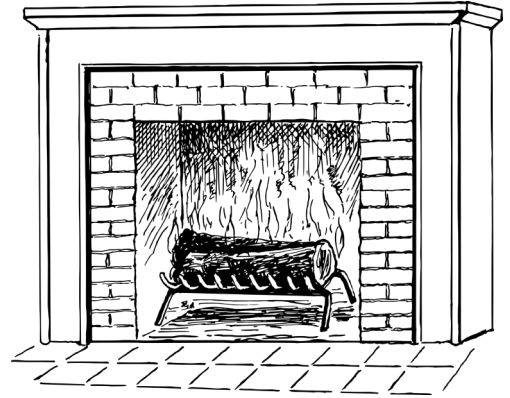
Suche eine Birke oder ein Birkenblatt und trage den Fundort in der Karte ein.



Buche

Buchen kommen sehr oft bei uns vor.
Sie liefern gutes Brennholz.

So sehen die Blätter von Buchen aus.
Suche Blätter, die ähnlich aussehen
und markiere den Fundort auf der Karte!



Rotbuche



Hainbuche



100. *Fagus sylvatica* L. Rotbuche.

Eibe

Die Eibe ist die älteste und schattenverträglichste Baumart Europas.

Achtung Giftig



Im Wildpark Feldkirch ist ein Esel gestorben, weil ihm Eibenzweige gefüttert wurden!

So sehen die Nadeln und Früchte von Eiben aus.

Suche Nadeln, die ähnlich aussehen
und markiere den Fundort auf der Karte!



Taxus baccata

Eiche

Die Eiche ist auch eine sehr alte Baumart. Deshalb haben sich viele Insektenarten an sie gewöhnt und leben auf dieser Baumart.

So sehen die Blätter von Eichen aus.
Suche Blätter, die ähnlich aussehen
und markiere den Fundort auf der Karte!



Erle

Erlen sind sehr gut für den Boden. Sie verbessern die Erde in der sie wachsen und können somit auf sehr schlechten Böden wachsen und brauchen wenig Nährstoffe.

So sehen die Blätter und „Kätzchen“ von Erlen aus.
Suche Blätter, die ähnlich aussehen
und markiere den Fundort auf der Karte!



„Erlenkätzchen“

Esche

Die Eschen gehören zu den höchsten Bäumen in Österreich. Bis zu 40 m!
Viele dieser Bäume haben eine Krankheit, die sie absterben lässt.
Ein Pilz verursacht diese Krankheit der Eschen.

So sehen die Blätter und Samen von Eschen aus.
Suche Blätter, die ähnlich aussehen
und markiere den Fundort auf der Karte!



Fichte

Fichten sind mittlerweile die häufigste Baumart in den Wäldern. Sie wurden oft gepflanzt, weil sie sehr schnell wachsen und gutes Bau- und Brennholz liefern.

So sehen die Nadeln und Zapfen von Fichten aus.
Suche Nadeln, die ähnlich aussehen
und markiere den Fundort auf der Karte!



Die Nadeln der Fichte sind kurz und sehr spitz. Die Zapfen, die wir auf dem Boden finden, sind ausschließlich Fichtenzapfen, obwohl man sie Tannenzapfen nennt.



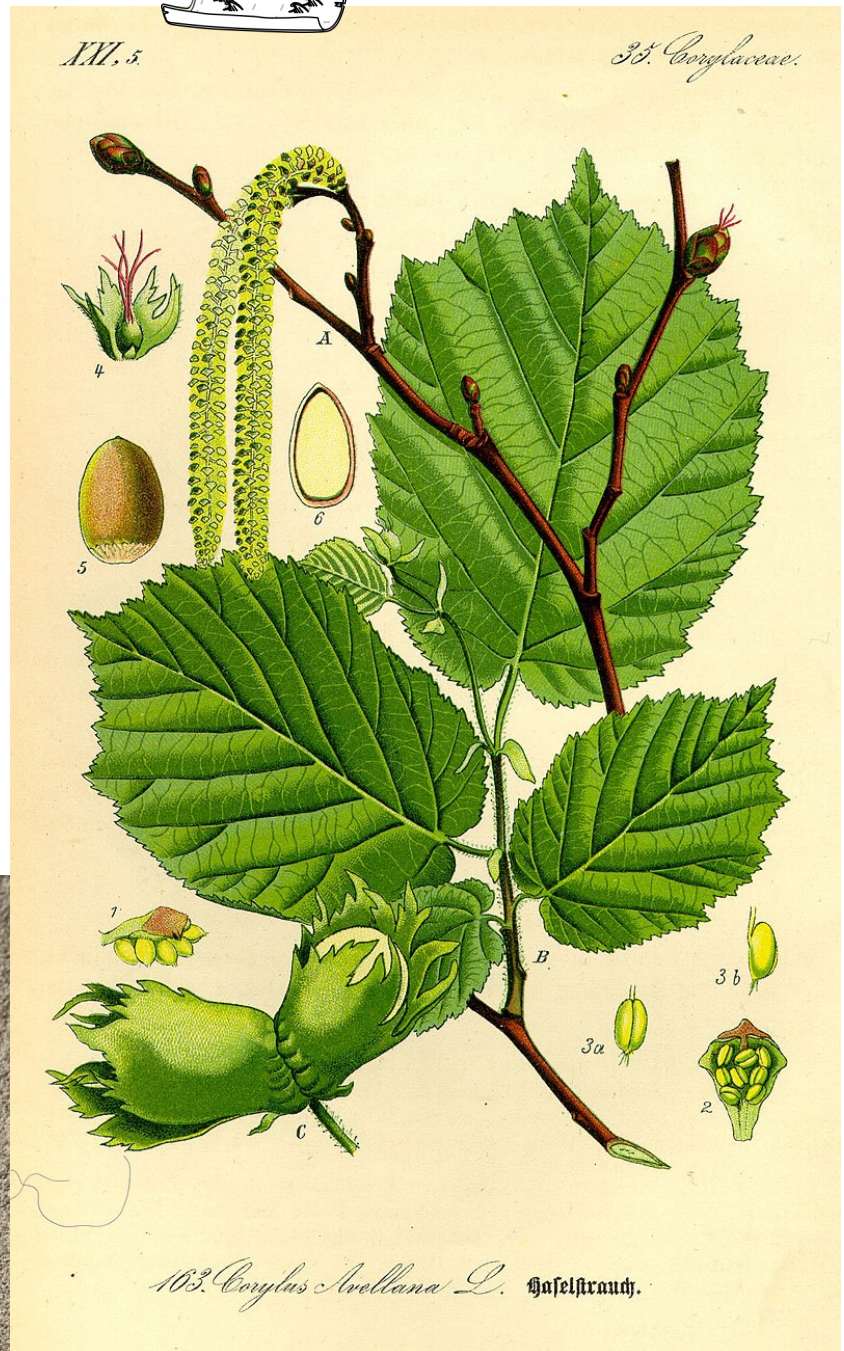
Hasel

Die Haselnüsse, die wir essen, stammen von dieser Baumart ab. Das Holz ist weich und nicht lange haltbar. Deshalb wird es selten als Bauholz verwendet. Die Äste dieses Baums werden aber gern für einfache Konstruktionen verwendet.

So sehen die Blätter und Nüsse von Haseln aus.
Suche Blätter, die ähnlich aussehen
und markiere den Fundort auf der Karte!



Die Haselnüsse, die wir essen,
kommen von dieser Baumart.



Kastanie

Wir allen kennen die Früchte der Kastanien. Es gibt Kastanien, die man essen kann und Kastanien, die man nicht essen kann. Giftig sind sie aber nie.

So sehen die Blätter, Blüten und Früchte der Kastanie aus!

Suche Blätter, die ähnlich aussehen
und markiere den Fundort auf der Karte!

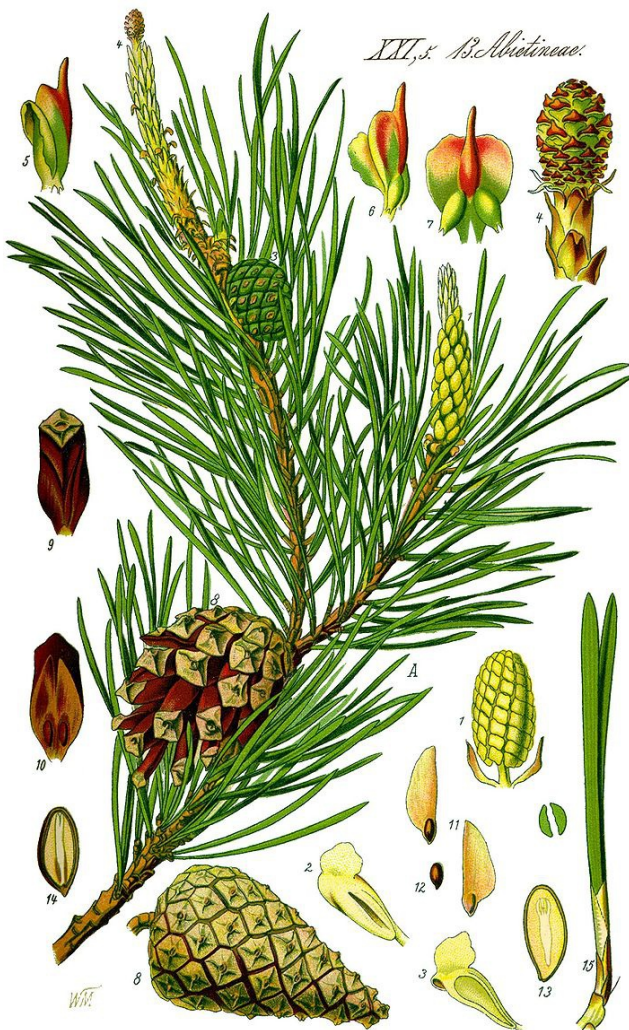


Kiefer

Das Holz der Kiefern wurde vor Allem früher im Schiffsbau verwendet. Pinienkerne stammen auch von einer Kieferart.

So sehen die Nadeln und Zapfen der Kiefer aus!

Suche Nadeln, die ähnlich aussehen und markiere den Fundort auf der Karte!



Pinus sylvestris L. Kiefer, Föhre.



Es gibt viele verschiedene Arten von Kiefern aber sie haben alle lange Nadeln.

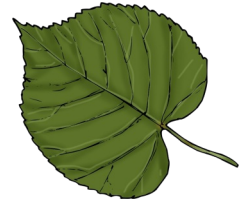


Linde

Linden wachsen auch in Österreich. Sie liefern gutes Holz zum Schnitzen. Man verwendet sie auch als Heilpflanze.

So sehen die Blätter, Blüten und Früchte der Linde aus!

Suche Blätter, die ähnlich aussehen und markiere den Fundort auf der Karte!



W. Müller et al.



Pappel

Das Holz der Pappel wird für Streichhölzer verwendet, weil es weniger gut brennt als andere Holzarten. Außerdem ist es leicht, weich und belastbar.

So sehen die Blätter der Pappel aus!

Suche Blätter, die ähnlich aussehen und markiere den Fundort auf der Karte!



Weide

Die Äste von Weiden werden zum Flechten von Körben und Ähnlichem genutzt, weil sie sehr schnell nachwachsen und sehr biegsam sind.

So sehen die Blätter der Weide aus!

Suche Blätter, die ähnlich aussehen und markiere den Fundort auf der Karte!



Die Blätter der Weide können je nach Art sehr verschieden aussehen.

Eine Trauerweide sieht zum Beispiel so aus. Die Blätter hängen traurig vom Baum.



Lärche

Die Lärche ist ein Nadelbaum. Ihre Nadel wachsen in „Büscheln“ und sind so leicht von anderen Nadelbäumen zu unterscheiden. Sie hat sehr schweres und hartes Holz und ist deshalb als Bauholz sehr beliebt.

So sehen die Nadeln und Zapfen der Lärche aus!

Suche Nadeln, die ähnlich aussehen und markiere den Fundort auf der Karte!

